

B C K - I N F O

Liebe Mitglieder,

viel zu schnell geht ein Jahr vorbei, und wir stehen wieder kurz vor dem Ende.
Wir müssen Uns fragen ob Wir die Ziele erreicht haben, die wir uns gesetzt haben. Um die Antwort darauf zu geben, sind wir dem Ziel auf jedem Fall schon ein ganzes Stück näher gekommen.

Unsere Aufgabe war es die Jugendarbeit zu forcieren ,und heute nehmen ca.28 Jugendliche am Trainingsbetrieb teil.

Ein toller Erfolg!!!

Unser Geschäftsjahr fing an mit der Jahreshauptversammlung im April.
Es hat dort eine Änderung gegeben. Wir haben einen neuen Kassierer bekommen :T.Winnen
Er ist der Nachfolger von Volker Schäfer.
Ich möchte mich hier noch einmal ganz herzlich bei Ihm für die super Arbeit bedanken, die Er dem Verein über all die Jahre gebracht hat.

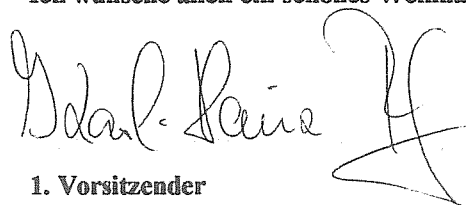
Als nächster Höhepunkt stand das Turnier um den Rhein-Wied Wanderpokal an.
Wie in den Jahren zuvor haben wir wieder dort eine Meisterleistung vollbracht. Mit einem sehr guten Spielverlauf und einem tollen bunten Abend, der in diesem Jahr unter dem Motto: Amerika stand, konnten die eingeladenen Mannschaften wieder begeistert werden.
Ein Höhepunkt des Abends war die Ehrung von Mitglieder die schon seit 35 Jahren dem Verein angehören.
Sie sind für Uns die Eckpfeiler, die Stütze des Vereins. Bei Ihnen darf ich mich besonders bedanken, und hoffen Euch noch einige Jahre begrüßen zu dürfen.

Sportlich war es für den Verein ein sehr gutes Jahr. Nach einer langen Durststrecke konnten Wir wieder eine Jugendmannschaft melden.
Hier werden auch schon die ersten Erfolge unserer Jugendtrainer gezeigt. Ihnen auch nochmals ein herzliches Dankeschön für Ihre Arbeit.

Die erste Mannschaft hat sich im Mittelfeld gut festgesetzt, wobei die zweite Mannschaft sich an die Spitze der Tabelle gespielt hat.
Auch den Spielern der jeweiligen Teams sei noch einmal gedankt, für Ihren Einsatz im Verein.

Zum Schluß möchte ich mich noch bei meinen Vorstandskollegen für die tolle Zusammenarbeit während des Jahres bedanken, und bei allen die Uns mit Rat und Tat unterstützen
Es macht Spaß, mit solchen Menschen arbeiten zu dürfen !!!

Ich wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 1995 !!!


1. Vorsitzender

Dezember 1995



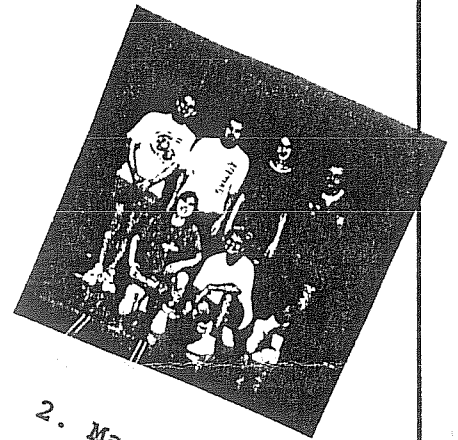
B C K - I N F O

Rheinlandliga

BC Neuwied - TV Zell	5:3
TuS Bad Marienberg - Rot-Weiß Koblenz	3:5
Rot-Weiß Koblenz - BC Trier	2:6
BCK Heimbach-Weis - BC Remagen	2:6
BC Trier - 1. BC Neuwied	6:2
BCK Heimbach-Weis - Rot-Weiß Koblenz II	7:1
1. BC Remagen	12 10 2 0 69:27 22:2
2. BC Trier	13 10 2 1 69:35 22:4
3. Rot-Weiß Koblenz	12 6 2 4 49:47 14:10
4. 1. BC Neuwied	13 5 1 7 51:53 11:15
5. BCK Heimbach-Weis	13 3 5 5 48:56 11:15
6. TV Zell	11 4 2 5 44:44 10:12
7. TuS Bad Marienberg	13 3 3 7 43:61 9:17
8. Rot-Weiß Koblenz II	13 0 1 12 27:77 1:25

B-Klasse Nord 1

BC Bad Hönningen II - BCK Heimbach-Weis II	5:3
FSV Wengenroth III - VfL Dermbach	2:6
SG Betzdorf IV - TuS Bad Marienberg III	0:8
TV Nassau II - DJK St. Katharinen	2:6
1. TuS Bad Marienberg III	13 12 1 0 90:14 25:1
2. BC Bad Hönningen II	13 11 1 1 81:33 19:7
3. BCK Heimbach-Weis II	13 8 1 4 66:48 17:9
4. DJK St. Katharinen	13 7 0 1 65:49 14:12
5. TV Nassau II	13 7 0 1 65:49 12:14
6. VfL Dermbach	13 4 0 9 44:60 8:18
7. FSV Wengenroth III	13 3 0 10 30:74 6:20
8. SG Betzdorf IV	13 0 3 10 25:79 3:23



2. Mannschaft

Abschlusstablette Saison 94/95



1. Mannschaft

Trainingszeiten

Jugend: Mo-Fr. v. 18-20 Uhr
 Erw. : Mo-Fr. v. 20-22 Uhr

Rheinlandliga

TuS Bad Marienberg - BC Trier		verlegt
SV Unkel II - BC Trier		verlegt
BSC Güls - Rot-Weiß Koblenz		3:5
BCK Heimbach-Weis - TV Zell		4:4
TuS Bad Marienberg - 1. BC Neuwied		4:4
1. SV Unkel II	7 7 0 0 46:10	14:0
2. Rot-Weiß Koblenz	7 6 0 1 37:19	12:2
3. TV Zell	7 3 2 2 32:24	8:6
4. BCK Heimbach-Weis	7 3 1 3 25:31	7:7
5. BC Trier	7 2 1 4 26:30	5:9
6. 1. BC Neuwied	6 1 1 4 13:35	3:9
7. TuS Bad Marienberg	7 0 3 4 19:37	3:11
8. BSC Güls	6 0 2 4 18:30	2:10

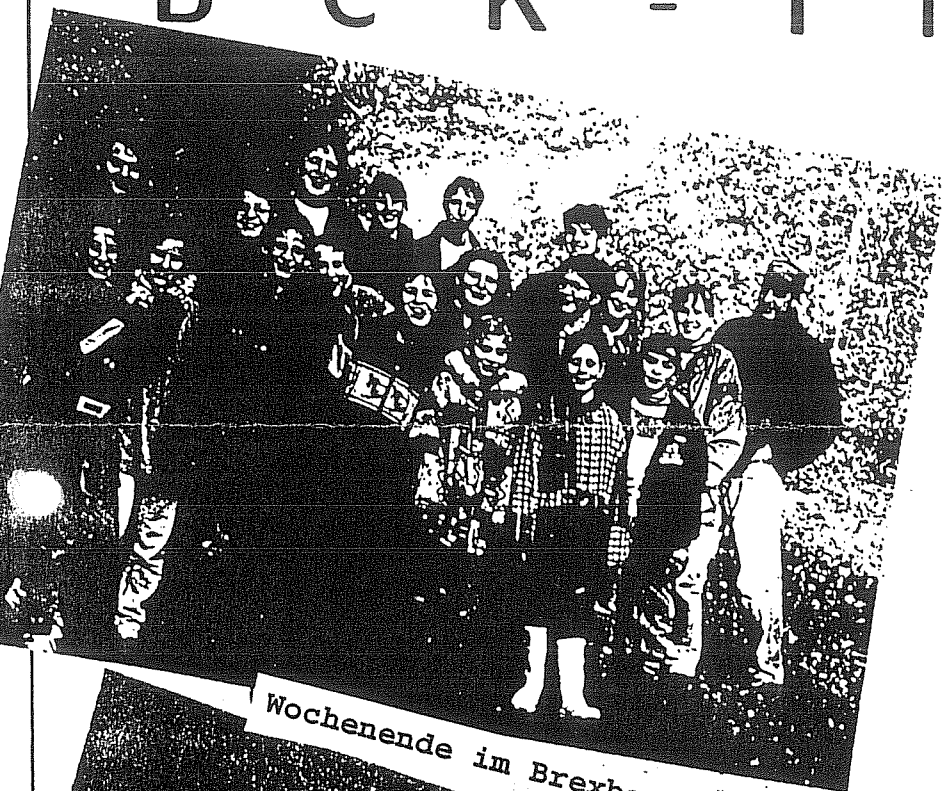
aktueller Tabellenstand

B-Klasse Nord 1

Horhausen/Altenk. II - Heimbach-Weis II		3:5
TuS Asbach III - VfL Dermbach		5:3
SV Fachbach - DJK St. Katharinen		4:4
1. BCK Heimbach-Weis II	7 5 2 0 39:17	12:2
2. DJK St. Katharinen	7 4 1 2 32:24	9:5
3. TV Nassau II	6 3 2 1 27:21	8:4
4. FSV Wengenroth	5 3 1 1 23:17	7:7
5. TuS Asbach III	7 3 1 3 27:29	7:7
6. SV Fachbach	6 1 3 2 21:27	5:7
7. VfL Dermbach	7 1 0 6 23:33	2:12
8. Horhausen/Altenk. II	7 1 0 6 16:40	2:12



B C K - I N F O



Trainingszeiten

Jugend: Mo-Fr. v. 18-20 Uhr

Erw. : Mo-Fr. v. 20-22 Uhr

BCK-Jugend wieder dabei

Heimbach-Weis. Endlich ist es wieder soweit: Nach mehreren Jahren vergeblichen Bemühens konnte der Badminton-Club Kolping Heimbach-Weis für diese Saison wieder eine Jugendmannschaft melden. Die Trainer M. Böttiger und D. Ziils und die Spieler/innen S. Thon, C. Pohl, M. Heck, T. Böttiger, D. Ganzer und S. Hahn trainieren und kämpfen hart, um in der Jugendklasse 2 von Rheinland/Nord erfolgreich zu sein. Ihr Auftaktspiel gegen Bad Marienberg gewann die Mannschaft 5:0. Zwei Spiele gegen den TV Nassau konnten die Jugendlichen auch schon für

sich entscheiden (beide Male in sehr spannenden Kämpfen 3:2 für den BCK). Ihre erste Niederlage mußten sie am 22.10. einstecken, als sie gegen TuS Horhausen 5:0 verloren. Das tut natürlich Spielfreude und Engagement keinen Abbruch, denn eine Woche später konnte man sich wieder über Siege gegen den SV Rheinbreitbach (5:0) und den VfL Freindiez (4:1) freuen.

Spieler und Trainer sind von diesem gelungenen Saisonstart sehr begeistert. Den noch zukünftigen Spielen sieht man somit frohen Mutes entgegen.

Wochenende im Brexbachtal



Sandra Thon konnte sich für die Rheinlandmeisterschaft der Jugend im Einzel qualifizieren.

Jugendmannschaft mit Jugendsprecher "ups"

Jugendarbeit im BCK

Die Anzahl unserer jungen Mitglieder hat in den letzten zwei Jahren stark zugenommen. Deswegen wurde natürlich die Jugendarbeit im Verein wieder sehr wichtig. Die rund 30 Jungen und Mädchen treffen sich montags und freitags zum Üben; dann werden sie von unserem Jugendtrainer Daniel Ziils und dem Jugendwart Michael Böttiger trainiert. Im November gab es für alle Kinder ein schönes Wochenende im

Brexbachtal. Leider nahmen daran eher nicht so viele teil. Trotzdem war es eine gute Möglichkeit sich untereinander einmal anders und besser kennenzulernen und die Gemeinschaft unserer BCK-Jugend zu stärken. Auch eine Vertretung im Vereinsvorstand aus den eigenen Reihen ist selbstverständlich wichtig. Deswegen wurde Michael Heck zum Jugendsprecher gewählt. Der Erfolg unserer Jugendarbeit ist an unserer momentanen

Jugendmannschaft abzulesen. Diese ist in der laufenden Saison erst einmal geschlagen worden. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn die Jungs und Mädels uns mit ihrer bisherigen Begeisterung treu bleiben würden, denn in ihnen liegt die Zukunft des Vereins. Man sieht also, daß der BCK ein interessanter Verein auch für junge Leute ist. Bleibt dabei, es lohnt sich! Deswegen:

Jugend Nord II	
TuS Horhausen - VfL Freindiez	2:3
TuS Horhausen - TV Nassau	5:0
VfL Freindiez - TV Nassau	4:1
TB Andernach - SV Rheinbreitbach	4:1
TB Andernach - TV Nassau	4:1
TV Nassau - SV Rheinbreitbach	4:1
1. TB Andernach	28:2 12:0
2. TV Nassau	27:28 12:8
3. BCK Heimbach-Weis	20:10 10:2
4. TuS Horhausen	29:11 10:6
5. VfL Freindiez	12:18 4:8
6. TuS Bad Marienberg II	11:19 0:8
7. SV Rheinbreitbach II	5:32 0:16

aktueller Tabellenstand

nächstes Spiel am 14.01.96

10 Uhr Magarethenschule

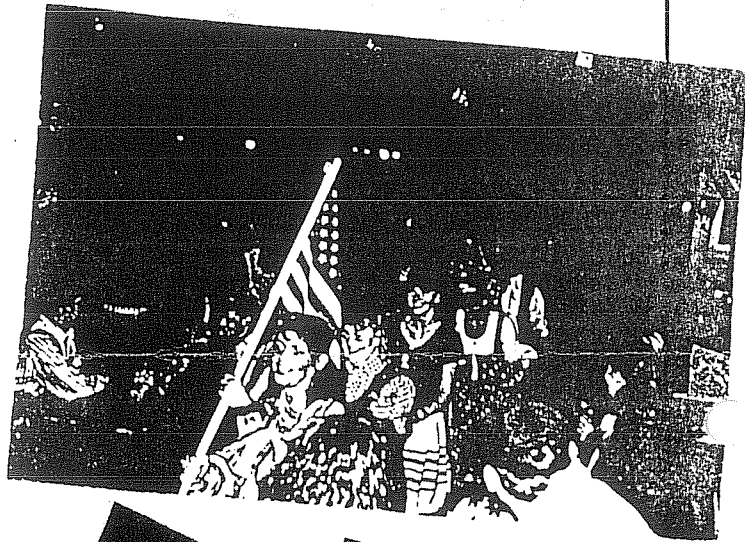
Schiedsrichter von Daniel Ganzer



B C K - I N F O

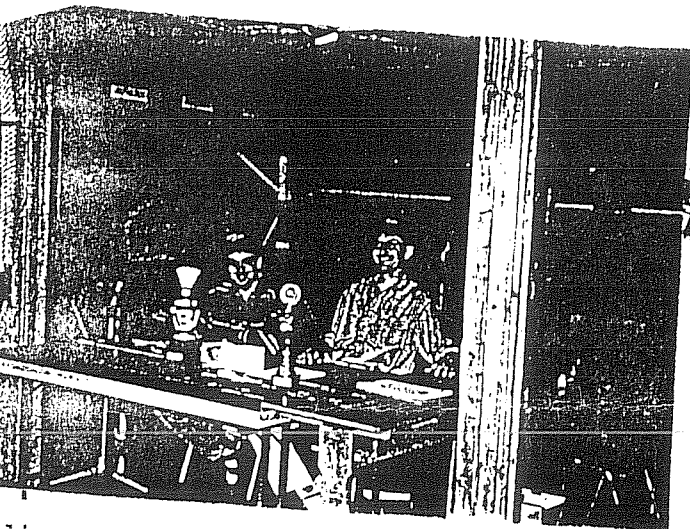


Rhein-Wied-
Wanderpokal
1995



Tanz der Tanzhexen

Öffnung durch den 1. Vorsitzenden

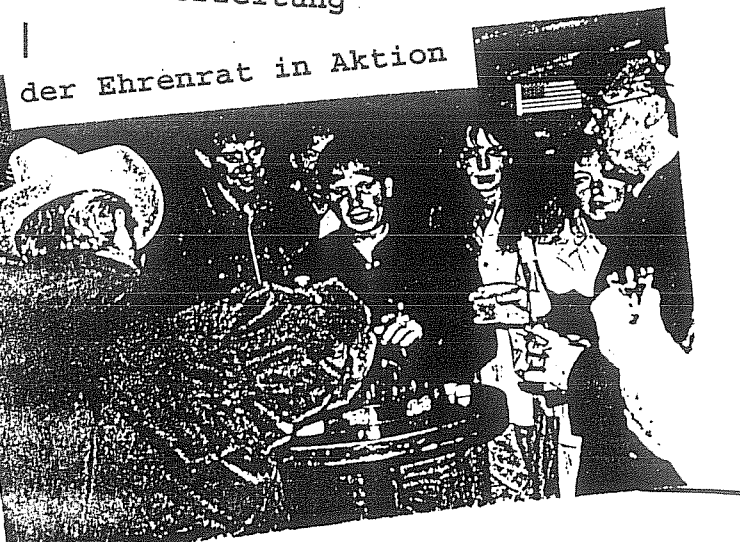


die Turnierleitung



Ehrung der "35" Jährigen

der Ehrenrat in Aktion



„Das ist Service bei uns“

15 Mannschaften mit insgesamt 80 Spielern hatten sich gemeldet

VON ANDREA OEHL

ENGERS. „Samstags steht tagsüber der Spielbetrieb im Mittelpunkt, abends ist die Fete der Höhepunkt und Sonntag...“ versucht Claus Schröder vom BCK Heimbach-Weis zu erklären.

„Sonntag, da ist zwar der Ehrgeiz vorhanden, aber man kriegt es nicht mehr so ganz auf die Reihe“, hilft ihm vereinskollege Michael Kahn weiter. „ES“, das ist Badminton, und das klappte beim 26. Turnier um den Rhein-Wied-Pokal in der Engerser Sporthalle eigentlich ganz gut. Zwar hatte so mancher diese Ränder unter den Augen, aber sein Match gab trotzdem niemand so leicht verloren.

15 Teams mit insgesamt knapp 80 Spielern hatten sich gemeldet. Darunter auch Maintal, die bereits zum zehnten Mal nach Engers kamen. „Die kriegen heute abend was ganz, ganz tolles“, versichert Schröder grinsend. Und was? „Na ja, das

wissen wir selbst noch nicht so genau. Uns fiel das heute erst ein. Aber bestimmt was ganz tolles.“

Kleine Starschwierigkeiten der Gäste mußten zunächst aus dem Weg geräumt werden, bevor mit der eigentlichen Hauptsache, dem Badmintonspielen begonnen werden konnte. „Da hatten mal wieder zwei Mann ihre Turnschuhe dahelme vergessen, aber denen haben wir schnell zwei Paar verkauft“, grinst der geschäftstüchtige Schröder. „Das ist Service bei uns.“ Gut, wenn man jemanden aus der Schuh-Branche im Verein hat. „Es waren natürlich neue Schuhe“, beuht sich Schröder zu sagen. Ist das nicht selbstverständlich? Andere haben da nicht soviel Glück. „Ich mache das immer genau andersrum: Ich vergesse meine Schuhe in der Halle und hab' dann hinterher ein Paar weniger statt mehr“, beschwert sich Wolfgang Stolzenberg vom TV Niederbieber. Fuch.

Doch jetzt zum Sport. In zwei Klassen aufgeteilt ging es zwei Tage lang so richtig zur Sache. „Die sind schon richtig gut. Außer uns und

Zell spielen alle höher als Landesliga“, so Bärbel Ecker Gastgeber über ihre Gegner. Und so gab's zwischenzeitlich sogar richtig gute Kämpfe zu sehen. Die Teams aus Söllingen, Maintal, Zell, Bensheim, Linz, Neuwied, Trier, Oberramstadt, Koblenz und Niederbieber lieferten sich spannende Matches um den begehrten Rhein-Wied-Pokal. Den gewann am Ende Bensheim in der A- und Niederbieber in der B-Klasse. Das Feiern am Abend wurde nicht allzu schlimm ausgewirkt. „Manchen fehlt halt sonntags die richtige Koordination“, erklärt Schröder, der es wissen muß.

Eigens zum Turnier haben die Ausrichter vom BCK Heimbach-Weis einen Stapel Schirmmützen anfertigen lassen. „Die sind für heute abend auf der Fete“, verrät Schröder und zeigt stolz das Logo: „BCK - voll dabei!“

Turnierendstand, Klasse A: 1. Bensheim, 2. Maintal, 3. Linz, 4. Söllingen 1, 5. Heimbach-Weis, 6. Zell, 7. Söllingen II, Klasse B: 1. Niederbieber, 2. Oberramstadt, 3. Neuwied.